

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** ACTICIDE 14
- **Artikelnr./Sicherheitsdatenblatt-Versionsnr.:** A 0406/21
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung:** Biozidprodukt zur industriellen Verwendung.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Anschrift und Telefonnummer:**
Thor GmbH
Landwehrstraße 1
67346 Speyer
Deutschland
Telefon: +49 6232 636-0
Fax: +49 6232 636-179
- **Anschrift und Telefonnummer des Inhabers der Zulassung gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012 ("Biozidprodukteverordnung"):**
siehe Abschnitt 1.3
- **Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt:** Produktsicherheit: sds@thor.com
- **1.4 Notrufnummer**
Giftnotruf Berlin (24 h): 030 30686 790
Transport-Unfall-Informations- und Hilfeleistungssystem (24 h): +49 621 6043333
Vergiftungsinformationszentrale Österreich (24 h): 01 406 43 43
Antigiftzentrum Luxemburg (24 h): 8002 5500
Antigiftzentrum Belgien (24 h): 070 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 1)

- | | | |
|--------------|------|--|
| Acute Tox. 4 | H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| Acute Tox. 4 | H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| Skin Sens. 1 | H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |

· Einstufungssystem:

Die Einstufung von in Abschnitt 3 genannten Stoffen als inhalationstoxisch wirkt sich nicht auf die Einstufung des Gemischs aus, da bei dessen bestimmungsgemäßer Verwendung aufgrund des Aggregatzustands und des niedrigen Dampfdruckes der Inhaltsstoffe keine Gefahr durch Einatmen besteht. Die Einstufung berücksichtigt alle relevanten Gefahren, die bei voraussichtlicher Verwendung des Produktes auftreten können (CLP-Verordnung, Titel II).

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme:



GHS05 GHS07 GHS09

· Signalwort: Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

· Gefahrenhinweise:

- H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise:

- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

· Ergänzende Informationen gemäß Artikel 25 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Da die Informationen nicht gut lesbar auf dem Etikett ausgegeben werden können, sind sie hier im Sicherheitsdatenblatt hinterlegt, welches mit Hilfe des QR-Codes (auf dem Etikett) geladen werden kann. Gemäß Art. 35 der REACH-Verordnung ist das Sicherheitsdatenblatt ohnehin jedem Arbeitnehmer zur Verfügung zu stellen.

· a) Bezeichnung jedes Wirkstoffs und seine Konzentration in metrischen Einheiten:

siehe Produktetikett

· b) Hinweis, ob das Produkt Nanomaterialien enthält: enthält kein Nanomaterial

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 2)

- **c) Zulassungsnummer:**
Anhängig
Das Biozidprodukt unterliegt den Übergangsregelungen des § 28 ChemG.
- **d) Name und Anschrift des Zulassungsinhabers:** siehe Abschnitt 1.3
- **e) Art der Formulierung:** SL, mit Wasser mischbares Konzentrat
- **f) Vorgesehene bzw. zugelassene Anwendungen:**
Produktart 2: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind
Produktart 6: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Produktart 6.1.2: Wasch- und Reinigungsflüssigkeiten (allgemein) und andere Reinigungsmittel
Produktart 6.3.1: Flüssigkeiten, die in der Papierproduktion verwendet werden
Produktart 6.7: Andere
Konservierung von Polymerdispersionen
Konservierung von Slurries
Produktart 11: Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen
Konservierung von Flüssigkeiten die in offenen Kreislaufkühlsystemen verwendet werden
Konservierung von Flüssigkeiten die in geschlossenen Kreislaufkühlsystemen verwendet werden
Konservierung von Feuchtmittel
Konservierung von Tauchlacken (KTL, ATL)
Produktart 12: Schleimbekämpfungsmittel
Produktart 13: Schutzmittel für Bearbeitungs- und Schneideflüssigkeiten
- **g) Gebrauchsanweisung, Häufigkeit der Anwendung und Dosierung:**
Dosierung: 0,05 - 0,25 g/kg
Die optimale Anwendungskonzentration kann in Zusammenarbeit mit unserem Mikrobiologischen Labor ermittelt werden.
Produktführende Leitungen nicht mit Druckluft ausblasen.
Das Biozidprodukt sollte im "geschlossenen System" zugegeben werden. Rührwerke sollten währenddessen gedrosselt oder ausgeschaltet werden, falls es dadurch zum Verspritzen oder zu Tröpfchenbildung kommen kann.
Die Dosierung kann jederzeit im Verlauf der Produktion erfolgen.
Weitere Hinweise: siehe Produktinformation.
- **h) Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen und Anweisungen für Erste Hilfe:**
Anweisungen zu Erster Hilfe siehe Abschnitt 4.
- **i) Merkblatt, ggfs. Warnungen für gefährdete Gruppen:**
Ein Merkblatt ist nicht erforderlich, da alle nötigen Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt mitgeteilt werden.
- **j) Anweisungen für die sichere Entsorgung des Biozidprodukts und seiner Verpackung:**
Weitere Hinweise: siehe Abschnitt 13
- **k) Chargennummer oder Bezeichnung der Formulierung und das Verfallsdatum unter normalen Lagerbedingungen:**
siehe Produktetikett
- **l) weitere Informationen:**
Gerätereinigung: Hinweise zur Dekontamination in Abschnitt 6.3 beachten.
- **m) Kategorien von Verwendern, die das Biozidprodukt verwenden dürfen:**
Industrielle Verwender
- **n) Informationen über besondere Gefahren für die Umwelt, insbesondere im Hinblick auf den Schutz von Nichtzielorganismen, und zur Vermeidung einer Wasserkontamination:**
siehe Abschnitt 12

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 3)

· **2.3 Sonstige Gefahren** keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Gemische**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 55965-84-9 Indexnummer: 613-167-00-5 Reg.nr.: 01-2120764691-48	Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)  Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330  Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318  Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)  Skin Sens. 1A, H317	14,1%
---	--	-------

· **Hinweise:**

Die CAS-Nummern der Einzelkomponenten für das Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on (CIT) [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H -isothiazol-3-one (MIT) [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) lauten: 26172-55-4 [CIT], 2682-20-4 [MIT]
Gefahrentexte siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Hinweise:**

Anweisungen vom "Giftnotruf Berlin" einholen: 030 30686 790

Bei Hilfeleistung auf Eigenschutz achten.

· **Einatmen:** Frischluftzufuhr. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Hautkontakt:**

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Augenkontakt:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort augenärztliche Behandlung.

· **Verschlucken:**

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

Nie einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

· **4.2 Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Allergische Erscheinungen.

Hautveränderungen wie Jucken, Rötung, Blasenbildung können erst nach Stunden auftreten.

Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes.

Hautkontakt kann zu schmerzhaften Wunden führen, die nur schwer heilen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Hinweise für den Arzt:**
Eine mögliche Schädigung der Magenschleimhaut kann eine Magenspülung kontraindizieren.
- **Gefahren:** Gefahr der Magenperforation.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.
Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Corticoidpräparaten behandeln.
Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen. Schmerzbekämpfung mit Chibro-Kerakain-Tropfen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂), Schaum.
- **Ungeeignete Löschmittel:** keine
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte entstehen:
Stickoxide (NO_x)
Kohlendioxid (CO₂)
Kohlenmonoxid (CO)
Chlorwasserstoff (HCl)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Hinweise:**
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten.
Zum Schutz von Haut und Augen werden undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, Augen- und Gesichtsschutz sowie Chemikalienschutzhandschuhe mit langen Stulpen empfohlen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Ausgelaufenes Produkt mit Chemikalienbindemittel eindämmen.
Falls Produkt in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt ist, zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für die Rückhaltung Behälter, z. B. aus Polyolefinen, verwenden. Reste mit Chemikalienbindemittel bestreuen, vermengen und aufnehmen. Staubbildung vermeiden.
Geeignetes Bindemittel für Säuren: Kennzeichnung A
Kontaminiertes Bindemittel als Abfall entsorgen (siehe Abschnitt 13).

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 5)

Dekontamination: Verunreinigte Flächen können mit einer Lösung, bestehend aus 5 % Natriumbisulfit und 5 % Natriumbicarbonat, behandelt werden.
Falls Produkt unbeabsichtigt ins Abwasser gelangt: verunreinigtes Abwasser abpumpen und in geeignetem Behälter sammeln. Mit 10%iger Natriumbisulfitlösung versetzen. Weitere Instruktionen vom Lieferanten anfordern.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** keiner**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**· **7.1 Maßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für ausreichende Be-/Entlüftung und/oder wirksame Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Möglichst geschlossene Systeme verwenden.

Belastung der Luft am Arbeitsplatz, z. B. durch Aerosolbildung oder Produkterwärmung, vermeiden.

Arbeitsmittel sofort reinigen, wenn sie mit Produkt benetzt wurden, um Reizungen, Verätzungen und/oder allergische Hautreaktionen zu vermeiden.

Von den Arbeitsmitteln und Arbeitsplätzen herrührende Gefährdungen beurteilen.

· **Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**· **Lagerräume und Behälter:**

Möglichst im Liefergebinde lagern.

Zu Werkstoffen für Behälter und Rohrleitungen, siehe Materialverträglichkeitsliste, die hier angefordert werden kann: Tel. 06232 636-207; E-Mail: info@thor.com

· **Zusammenlagerungshinweise:** keine· **Lagerungsbedingungen:**

Das Produkt entwickelt in Lieferform natürlicherweise geringe Mengen Kohlendioxid. Um einen Druckanstieg im Behälter zu vermeiden, werden Ventildeckel benutzt, die eine Behälteratmung ermöglichen. Um jedoch Produktaustritt zu vermeiden, ist sicherzustellen, dass die Behälter stets aufrecht gelagert werden.

Auffangvorrichtungen verwenden.

· **Empfohlene Lagertemperatur:** 10-30° C· **Empfindlichkeit gegenüber UV-Strahlung und Hitze:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· **Lagerklasse gemäß TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern":**

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Arbeitsplatzgrenzwerten:

55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

MAK (Deutschland) Langzeitwert: 0,2E mg/m³
vgl. Abschn. Xc

MAK (Österreich) Langzeitwert: 0,05 mg/m³

Hinweise:

Die Angaben basieren auf den bei der Bearbeitung des Sicherheitsdatenblatts gültigen Grenzwertelisten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzeinrichtungen:

Sofortiges Spülen der Augen mit fließendem Wasser und/oder Abwaschen des Körpers bei Kontakt mit dem Produkt.

Persönliche Schutzausrüstung

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Zur Erhaltung der Hautgesundheit Hautschutzmittel verwenden.
Hautschutzplan erstellen und beachten.
Berührung mit der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Nicht erforderlich

Handschutz:



Chemikalienschutzhandschuhe (EN ISO 374-1: 2016)

Nur einwandfreie Handschuhe, ohne schadhafte Stellen (z. B. Risse, Löcher), benutzen.
Handschuhe nach dem Tragen trocknen lassen.
Hände waschen und Hautpflegemittel verwenden.

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (Nitril)
Möglichst Schutzhandschuhe mit langen Stulpen tragen.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material: Nitril; Permeation: Level 6

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe gegen mechanische Belastungen bieten keinen Schutz gegen Chemikalien.

Augenschutz:



Visier (EN 166:2001)

Das Visier ist nur zusammen mit einer Korbbrille zu tragen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 7)

· Körperschutz:



Schutzbekleidung (EN ISO 13688:2013)



Schürze

Vollkommener Kopf-, Gesichts- und Nackenschutz
 GUV-R 189 "Benutzung von Schutzbekleidung" beachten.

· Risikomanagementmaßnahmen:

Beschäftigte unterweisen.
 Arbeitsplätze regelmäßig begehen, z. B. durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit.
 Beschäftigungsbeschränkungen und -verbote beachten (siehe Abschnitt 15).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Spezifische Angaben

· Aussehen

Form: flüssig
Farbe: farblos bis gelblich
Geruch: mild
Geruchsschwelle: nicht sicherheitsrelevant

· **pH-Wert bei 20 °C:** 2,5-3,0

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: ca. 100 °C

· **Flammpunkt:** nicht bestimmbar

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** nicht anwendbar

· **Zündtemperatur:** nicht anwendbar

· **Zersetzungstemperatur:** nicht anwendbar

· **Selbstentzündungstemperatur:** nicht selbstentzündlich

· **Explosive Eigenschaften:** Keine explosionsgefährlichen Eigenschaften (S 4163).

· Explosionsgrenzen

untere: nicht anwendbar

obere: nicht anwendbar

· **Oxidierende Eigenschaften:** Keine oxidierenden Eigenschaften (S 4168).

· **Dampfdruck bei 20 °C:** 20,8 hPa (OECD 104 - S 19)

· **Dichte bei 20 °C:** 1,23-1,26 g/cm³

· **Relative Dichte (D₂₀⁴) bei 20 °C:** 1,2556 (OECD 109 - S 209)

· **Dampfdichte (Luft = 1):** nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht bestimmt
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** siehe Abschnitt 12
- **Viskosität**
 - dynamisch bei 20 °C:** 4,8233 mPas (OECD 114 - S 908)
 - kinematisch bei 40 °C:** 2,2942 mm²/s (OECD 114 - S 908)
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine selbstzersetzlichen Eigenschaften (S 4173).

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Die Einstufungskriterien für die Eigenschaft "korrosiv gegenüber Metallen" gemäß Anhang I Ziffer 2.16 CLP-VO bzw. den UN-Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter, Klasse 8, werden nicht erfüllt. (S 4363)
Informationen über die Wahl von geeigneten Werkstoffen siehe Abschnitt 7.2 (Anforderungen an Lagerräume und Behälter).
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Um negative Einflüsse auf die Aktivsubstanz(en) zu vermeiden, sollte das Produkt nicht verdünnt oder mit anderen Chemikalien gemischt werden.
- **Mindesthaltbarkeit:** 18 Monate ab Produktionsdatum
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.5 Unverträgliche Materialien**
Alkalien (Laugen)
Reduktionsmittel
Starke Oxidationsmittel
Nukleophile
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

· **Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE) bzw. LD/LC₅₀-Werte:**

Oral	LD ₅₀	470 mg/kg (Ratte) (OECD 401) S 33
Dermal	LD ₅₀	>1.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402) S 31

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

· **Ergebnisse aus Studien:**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	OECD 404	(Kaninchen) hautätzend - S 32
-------------------------------	----------	----------------------------------

· **Schwere Augenschädigung/Augenreizung:**

Verursacht schwere Augenschäden.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· **Ergebnisse aus Studien:**

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	OECD 406	(Meerschweinchen) hautsensibilisierend - S 171
------------------------------------	----------	---

· **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

EC ₅₀ / 72 h	0,34 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) S 1322 (b)
EC ₅₀ / 48 h	0,71 mg/l (Daphnie) (OECD 202) S 52 (b) 0,037 mg/l (Skeletonema costatum) ((DIN EN ISO 10253) RAC (b)
LC ₅₀ / 96 h	1,56 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203) S 6 (b)

55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

EC ₅₀ / 72 h	0,048 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) S 1322
EC ₅₀ / 48 h	0,1 mg/l (Daphnie) (OECD 202) S 52 0,0052 mg/l (Skeletonema costatum) (ISO 10253) RAC

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 10)

LC ₅₀ / 96 h	0,22 mg/l (Onchorhyncus mykiss) (OECD 203) S 6
NOEC / 48 h	0,00064 mg/l (Skeletonema costatum) (ISO 10253) RAC
NOEC / 21 d	0,004 mg/l (Daphnie) (OECD 211) S 52
NOEC / 28 d	0,098 mg/l (Onchorhyncus mykiss) (OECD 215) S 117
NOEC / 72 h	0,0012 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) S 1322

Bewertung:

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Toxizität auf Klärschlammorganismen:
55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

EC ₅₀ / 3 h	7,92 mg/l (OECD 209) S 418
EC ₂₀ / 3 h	0,97 mg/l (OECD 209) S 418

Bewertung: Eine toxische Wirkung ist möglich.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Eliminationsgrad:
Schnelle Abbaubarkeit organischer Stoffe:
55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

OECD 301 D Closed-Bottle-Test	>60 % S 200 (b)
OECD 308 Simulation Biodegradation Aqu Sed System	1,82-1,92 d S 617 (CIT)

Bewertung:

schnell abbaubar

Stoffe gelten als schnell in der Umwelt abbaubar, wenn in 28-tägigen Studien auf leichte biologische Abbaubarkeit innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Abbauprozesses mindestens folgende Abbauwerte erreicht werden: 70 % gelöster organischer Kohlenstoff oder 60 % O₂-Verbrauch oder CO₂-Bildung; vgl. CLP-Verordnung Anhang I Abschnitt 4.1.2.9. und CLP Guidance Version 4.1 Anhang II.2)

Stoffe gelten als schnell in der Umwelt abbaubar, wenn in einer aquatischen Simulationsstudie die Halbwertszeit des primären biologischen Abbaus maximal 16 Tage beträgt und die Abbauprodukte nicht als gefährlich eingestuft sind (vgl. CLP-Verordnung Anhang I Abschnitt 4.1.2.9. und CLP Guidance Version 4.1 Anhang II.2).

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 11)

· Verhalten in Kläranlagen:

55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

OECD 302 B Zahn-Wellens Test	100 % S 2387
OECD 303 A: Activated Sludge Units	>80 % S 199 (b)

· **Bewertung:** biologisch abbaubar/eliminierbar

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

· BCF / LogKow:

55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

Biokonzentrationsfaktor BCF	3,16 (berechnet) S 1177
OECD 117 LogKow (HPLC Method)	≤0,71 (n-Octanol/Wasser) S 5

· **Bewertung:** Reichert sich nicht in Organismen an.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

· PBT:

PBT-Stoffe, entsprechend den Kriterien der REACH-Verordnung (Anh. XIII), sind nicht enthalten.

· vPvB:

vPvB-Stoffe, entsprechend den Kriterien der REACH-Verordnung (Anh. XIII), sind nicht enthalten.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** keine

· 12.7 Weitere Information

· **Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB):** 150 mg/g

· **Biologischer Sauerstoff Bedarf (BSB₅):** nicht bestimmt

· **Metalle und ihre Verbindungen gemäß der Richtlinie 2006/11/EG:** keine

· **Prioritäre Stoffe gemäß der Richtlinie 2000/60/EG ("Europäische Wasserrahmenrichtlinie"):** keine

· **Adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX - DIN EN ISO 9562 H 14):**

Kann den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen. Der Wirkstoff ist jedoch nicht persistent. Er wird unter Abspaltung der Chloratome rasch abgebaut.

Berechneter AOX: 2,6 %

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

"Gefährliche Abfälle" einer gesonderten Abfallbeseitigung zuführen.

Beseitigungsverfahren: Verbrennung an Land

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 12)

· Abfallschlüssel gemäß der Entscheidung der Kommission 2000/532/EG ("Europäisches Abfallverzeichnis"):

16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
HP 6	akute Toxizität
HP 8	ätzend
HP 13	sensibilisierend
HP 14	ökotoxisch

· Ungereinigte Verpackungen

· Empfehlung:

Verpackung reinigen und wiederverwenden oder verwerten.

Reinigungsflüssigkeit kann einer biologischen Abwasserbehandlungsanlage zugeführt werden.

· Reinigungsmittel: Wasser, eventuell mit Zusatz von Reiniger, Spülmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA

UN3265

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· Benennung und Beschreibung (ADR):

ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)), UMWELTGEFÄHRDEND CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-iso-thiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6]), MARINE POLLUTANT

· Richtiger technischer Name (IMDG-Code):

· Richtige Versandbezeichnung/Beschreibung (IATA):

CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-iso-thiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6])

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR:



· Klasse:

8 (C3) Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 13)

· **Gefahrzettel:** 8

· **IMDG-Code:**

· **Class:** 8 Ätzende Stoffe

· **Label:** 8

· **IATA:**

· **Class:** 8 Ätzende Stoffe

· **Label:** 8

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA** II

· **14.5 Umweltgefahren**

· **Marine pollutant:** ja
Symbol (Fisch und Baum)
Symbol (Fisch und Baum)

· **Besondere Kennzeichnung (ADR):**

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Ätzende Stoffe

· **Kemler-Zahl:** 80

· **EMS-Nummer:** F-A,S-B

· **Trenngruppe/Segregation groups:** Acids

· **Stowage Category:** B

· **Stowage Code:** SW2 Clear of living quarters.

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

· **Transport/weitere Angaben:**

· **ADR:**

· **Begrenzte Mengen (LQ):** 1L

· **Freigestellte Mengen (EQ):** Code: E2
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· **Beförderungskategorie:** 2

· **Tunnelbeschränkungscode:** E

· **IMDG:**

· **Limited quantities (LQ):** 1L

· **Excepted quantities (EQ):** Code: E2
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 14)

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· **IATA:**

· **Bemerkungen:**

Verpackungsanweisung / max. Netto pro Packstück: Passagierflugzeug: 851 / 1 L; Frachtflugzeug: 855 / 30 L
Die Beförderung per Luftfracht ist verboten, sofern das Versandstück belüftet wird (IATA-DGR 5.0.2.13.2). Muster bis 1 Liter brauchen nicht in ventilierenden Verpackungen befördert zu werden und sind somit im Luftverkehr zulässig.

· **"Dangerous goods description" entsprechend der "UN Model Regulations, Ziffer 5.4.1.4.1":**

UN 3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(REAKTIONSGEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3-ON [EG-NR. 247-500-7] UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG-NR. 220-239-6] (3:1)), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso III Richtlinie")
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - **ANHANG I**: keine
- Seveso-Kategorie: E1 Gewässergefährdend
- Mengenschwelle für die Anwendung von Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 100 t
- Mengenschwelle für die Anwendung von Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 200 t
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII: Beschränkungsbedingungen: 3
- Nationale Vorschriften:
- **Beschäftigungsbeschränkungen und -verbote:**
Für Jugendliche: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG (D) / Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz 1987 - KJBG (A)
Für werdende und stillende Mütter: Mutterschutzgesetz - MuSchG (D) / Mutterschutzgesetz - MSchG (A)
- **Störfall-Verordnung (D)/Industrieunfallverordnung (A):**
Die Mengenschwellen nach Anhang I der 12. BImSchV (D) bzw. nach der IUUV (A) sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse nach AwSV:**
WGK 2 (nach Anlage 1 Nummer 5.3): deutlich wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 15)

- **Chemikaliengesetz (ChemG):**
Das Biozidprodukt unterliegt der Übergangsregelung des § 28 Absatz 8 und ist damit bis auf weiteres in Deutschland verkehrsfähig.
- **Biozid-Meldeverordnung (ChemBiozidMeldeV):**
Die Registriernummern können auf der web-site der BAuA abgerufen werden: <https://www.biozid-meldeverordnung.de/offen/>
Die Pflichten zur Beantragung und Aufbringung einer Registriernummer sind zu beachten.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote**
- **Technische Regeln:**
TRGS 201 Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern
TRGS 400 Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
TRGS 401 Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen
- **Berufsgenossenschaftliche Informationen:**
Merkblatt M 053: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
Merkblatt A 008: Persönliche Schutzausrüstungen
DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)
Merkblatt M 004: Säuren und Laugen
Merkblatt A 023: Hand- und Hautschutz
Merkblatt A 016: Gefährdungsbeurteilung - Sieben Schritte zum Ziel
- **Flüchtige organische Verbindungen (VOC):**
- **Richtlinie 2010/75/EU / 31. BImSchV (D) / VOC-Anlagen-Verordnung (A):**
Das Produkt enthält keine wesentlichen VOC-Anteile.
- **Richtlinie 2004/42/EG "Decopaint-Richtlinie" / ChemVOCFarbV (D) / LMV 2005 (A):**
Das Produkt trägt nicht wesentlich zum VOC-Gehalt von Farben und Lacken oder Produkten zur Fahrzeugreparaturlackierung bei.
- **Beschluss 2014/312/EU - SVOC und EU-Umweltzeichen für Innen- und Außenfarben und -lacke:**
Das Produkt trägt nicht wesentlich zum Gesamtgehalt an schwerflüchtigen organischen Verbindungen (SVOC) bei.
- **VOCV (CH):** VOC aus der Stoff-Positivliste (Anhang 1 VOCV) sind nicht enthalten.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** nicht erforderlich

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze:**
H301 Giftig bei Verschlucken.
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 17)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.12.2019

Versionsnummer 21

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: ACTICIDE 14

(Fortsetzung von Seite 16)

· Schulungshinweise:

Hinweise zur Anwendung sind unserer "Produktinformation" zu entnehmen.

Den Beschäftigten ist eine in Form und Sprache verständliche schriftliche Betriebsanweisung zugänglich zu machen.

· Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Die Einstufung basiert auf den verfügbaren Informationen über den Stoff/das Gemisch.

Die Bewertung der Informationen bezieht sich auf die Form/den Aggregatzustand, in der/dem der Stoff/das Gemisch in Verkehr gebracht und aller Voraussicht nach verwendet wird.

Akute Toxizität - oral

Akute Toxizität - dermal

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Sensibilisierung der Haut

Akut gewässergefährdend

Chronisch gewässergefährdend

Expertenurteil

· Ansprechpartner für technische Informationen: Vertrieb Biozide: info@thor.com

· Abkürzungen und Akronyme:

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

· Literatur und Datenquellen:

Biozid-Produkte-Dossier(s)

Eigene Studien ("S" = interne Studien-Nummer)

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert